

**DIE FEIER DER FUSSWASCHUNG**

# EVANGELIEN

**Nach dem Ritus des Johannesklosters auf Patmos  
aus den Texten der revidierten Einheitsübersetzung zusammengestellt**

**von  
MICHAEL PFEIFER**

**ERSTES EVANGELIUM** Mk 10; Joh 11; 13; 14; 16; Mt 19; 26; Lk 22*Gespräch zwischen Jesus und den Zwölfen***E:** Aus den heiligen Evangelien.

32 **In jener Zeit versammelte Jesus die Zwölf um sich \*  
und kündigte ihnen an, was ihm bevorstand.**

33 **Er sagte:**

✠ **Siehe, wir gehen nach Jerusalem hinauf;  
und der Menschensohn wird den Hohepriestern  
und den Schriftgelehrten ausgeliefert;  
sie werden ihn zum Tod verurteilen  
und den Heiden ausliefern;**

34 **sie werden ihn verspotten,  
anspucken, geißeln und töten.**

**Und nach drei Tagen wird er auferstehen. (Mk 10)**

16 **E:** Da sagte Thomas, genannt Didymus, zu den anderen Jüngern:

**Thomas:** Lasst uns mit ihm gehen,  
um mit ihm zu sterben! (Joh 11)

● **Thomas**

35 **E:** Da traten Jakobus und Johannes,  
die Söhne des Zebedäus, zu ihm  
und sagten:

**Jakobus & Johannes:** Meister,  
wir möchten, dass du uns eine Bitte erfüllst.

36 **E:** Er antwortete:

✠ **Was soll ich für euch tun?**

37 **E:** Sie sagten zu ihm:

**Jakobus & Johannes:** Lass in deiner Herrlichkeit einen von uns rechts  
und den andern links neben dir sitzen!

38 **E:** Jesus erwiderte:

✠ **Ihr wisst nicht, um was ihr bittet.**

**Könnt ihr den Kelch trinken, den ich trinke,  
oder die Taufe auf euch nehmen, mit der ich getauft werde?**

39 **E:** Sie antworteten:

**Jakobus & Johannes:** Wir können es.

**E:** Da sagte Jesus zu ihnen:

✠ **Ihr werdet den Kelch trinken, den ich trinke,  
und die Taufe empfangen, mit der ich getauft werde.**

40 **Doch den Platz zu meiner Rechten und zu meiner Linken  
habe nicht ich zu vergeben;**

dort werden die sitzen,  
für die es bestimmt ist.

• Jakobus

41 **E:** Als die zehn anderen Jünger das hörten,  
wurden sie sehr ärgerlich über Jakobus und Johannes.

42 Da rief Jesus sie zu sich und sagte:  
✠ Ihr wisst, dass die, die als Herrscher gelten,  
ihre Völker unterdrücken  
und ihre Großen ihre Macht gegen sie gebrauchen.

43 Bei euch aber soll es nicht so sein,  
sondern wer bei euch groß sein will,  
der soll euer Diener sein,  
44 und wer bei euch der Erste sein will,  
soll der Sklave aller sein.

45 Denn auch der Menschensohn ist nicht gekommen,  
um sich dienen zu lassen,  
sondern um zu dienen  
und sein Leben hinzugeben als Lösegeld für viele. (Mk 10)

29 Und jeder, der um meines Namens willen  
Häuser oder Brüder oder Schwestern  
oder Vater oder Mutter oder Kinder  
oder Äcker verlassen hat,  
wird dafür das Hundertfache erhalten  
und das ewige Leben erben.

• Johannes

27 **E:** Da antwortete Petrus:  
**Petrus:** Siehe, wir haben alles verlassen  
und sind dir nachgefolgt.  
Was werden wir dafür bekommen?

28 **E:** Jesus erwiderte ihnen:  
✠ Amen, ich sage euch:  
Wenn die Welt neu geschaffen wird  
und der Menschensohn sich auf den Thron der Herrlichkeit setzt,  
werdet auch ihr, die ihr mir nachgefolgt seid,  
auf zwölf Thronen sitzen  
und die zwölf Stämme Israels richten. (Mt 19)

1 Euer Herz lasse sich nicht verwirren.  
Glaubt an Gott und glaubt an mich!  
2 Im Haus meines Vaters gibt es viele Wohnungen.  
Wenn es nicht so wäre,  
hätte ich euch dann gesagt:  
Ich gehe, um einen Platz für euch vorzubereiten?

3 Wenn ich gegangen bin und einen Platz für euch vorbereitet habe,  
komme ich wieder und werde euch zu mir holen,  
damit auch ihr dort seid, wo ich bin.

4 Und wohin ich gehe – den Weg dorthin kennt ihr.

5 **E:** Thomas sagte zu ihm:

**Thomas:** Herr, wir wissen nicht, wohin die gehst.  
Wie können wir dann den Weg kennen?

6 **E:** Jesus sagte zu ihm:

✠ Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben;  
niemand kommt zum Vater außer durch mich.

7 Wenn ihr mich erkannt habt,  
werdet ihr auch meinen Vater erkennen.

Schon jetzt kennt ihr ihn  
und habt ihn gesehen.

8 **E:** Philippus sagte zu ihm:

**Philippus:** Herr, zeig uns den Vater;  
das genügt uns.

9 **E:** Jesus sagte zu ihm:

✠ Schon so lange bin ich bei euch,  
und du hast mich nicht erkannt, Philippus?

Wer mich gesehen hat,  
hat den Vater gesehen.

Wie kannst du sagen: Zeig uns den Vater?

10 Glaubst du nicht, dass ich im Vater bin  
und dass der Vater in mir ist? *(Joh 14)*

● Philippus

**E:** Darauf sagte er zu ihnen: \*

7b ✠ Lasst uns wieder nach Judäa gehen.

8 **E:** Matthäus sagte zu ihm: \*

**Matthäus:** Rabbi,  
eben noch suchten dich die Juden zu steinigen,  
und du gehst wieder dorthin?

9 **E:** Jesus antwortete:

✠ Hat der Tag nicht zwölf Stunden?

Wenn jemand am Tag umhergeht,  
stößt er nicht an, weil er das Licht dieser Welt sieht;

10 wenn aber jemand in der Nacht umhergeht,  
stößt er an, weil das Licht nicht in ihm ist. *(Joh 11)*

16 Noch eine kurze Zeit, dann seht ihr mich nicht mehr,  
und wieder eine kurze Zeit, dann werdet ihr mich sehen. *(Joh 16)*

● Mt

**E:** Da sagte Bartholomäus: \*

30 **Bartholomäus:** Jetzt wissen wir, dass du alles weißt  
und von niemand gefragt zu werden brauchst.  
Darum glauben wir,  
dass du von Gott ausgegangen bist.

31 **E:** Jesus erwiderte ihnen:

✘ Glaubt ihr jetzt?

32 Siehe, die Stunde kommt und sie ist schon da,  
in der ihr versprengt sein werdet,  
jeder in sein Haus,  
und mich alleinlassen werdet.  
Aber ich bin nicht allein,  
denn der Vater ist bei mir.

• Bartholomäus

29 **E:** Da sagte Thaddäus: \*

**Thaddäus:** Siehe, jetzt redest du offen  
und sprichst nicht mehr in Bildreden. *(Joh 16)*

**E:** Jesus antwortete ihm: \*

21 ✘ Wer meine Gebote hat und sie hält,  
der ist es, der mich liebt;

wer mich aber liebt,  
wird von meinem Vater geliebt werden  
und auch ich werde ihn lieben  
und mich ihm offenbaren.

• Thaddäus

22 **E:** Simon Kananäus fragte ihn: \*

**Simon:** Herr, wie kommt es, dass du dich nur uns offenbaren willst  
und nicht der Welt?

23 **E:** Jesus antwortete ihm:

✘ Wenn jemand mich liebt,  
wird er mein Wort halten;  
mein Vater wird ihn lieben, und wir werden zu ihm kommen  
und bei ihm Wohnung nehmen. *(Joh 14)*

• Simon

**E:** Weiter sagte Jesus: \*

33 ✘ Meine Kinder,  
ich bin nur noch kurze Zeit bei euch.  
Ihr werdet mich suchen,  
und was ich den Juden gesagt habe,  
sage ich jetzt auch euch:  
Wohin ich gehe,  
dorthin könnt ihr nicht gelangen.

- 34 Ein neues Gebot gebe ich euch:  
Liebt einander wie ich euch geliebt habe. \*
- 36 **E:** Simon Petrus fragte ihn:  
**Petrus:** Herr, wohin gehst du?  
**E:** Jesus antwortete:  
✘ Wohin ich gehe,  
dorthin kannst du mir jetzt nicht folgen. \*
- 37 **E:** Petrus sagte zu ihm:  
**Petrus:** Herr, warum kann ich dir jetzt nicht folgen?  
Mein Leben will ich für dich hingeben.
- 38 **E:** Jesus entgegnete:  
✘ Du willst für mich dein Leben hingeben?  
Amen, amen, ich sage dir:  
Noch ehe der Hahn kräht,  
wirst du mich dreimal verleugnen. (Joh 13)
- 35 **E:** Dann sagte Jesus zu ihnen:  
✘ Als ich euch ohne Geldbeutel aussandte,  
ohne Vorratstasche und ohne Schuhe,  
habt ihr da etwa Not gelitten?  
**E:** Jakobus der Sohn des Alphäus antwortete: \*  
**Jakobus A.:** Nein.\* ● Jakobus
- 36 **E:** Da sagte Jesus zu ihnen:  
✘ Jetzt aber soll der, der einen Geldbeutel hat, ihn mitnehmen  
und ebenso die Tasche.  
Wer dies nicht hat,  
soll seinen Mantel verkaufen  
und sich ein Schwert kaufen.
- 38 **E:** Da sagte Andreas: \*  
**Andreas:** Herr, siehe, hier sind zwei Schwerter.  
**E:** Er erwiderte:  
✘ Genug davon! (Lk 22) ● Andreas
- E:** Darauf sagte Jesus: \*  
21b ✘ Amen, ich sage euch:  
Einer von euch wird mich ausliefern.
- 22 **E:** Da wurden sie sehr traurig,  
und einer nach dem andern fragte ihn:  
**Apostel:** Bin ich es etwa, Herr?
- 25 **E:** Da fragte Judas, der ihn auslieferte:  
**Judas:** Bin ich es etwa, Rabbi?

**E:** Jesus antwortete:

✠ Du sagst es. *(Mt 26)*

22 **E:** Die Jünger blickten sich ratlos an,  
weil sie nicht wussten, wen er meinte.

23 Einer von den Jüngern lag an der Seite Jesu;  
es war der, den Jesus liebte.

24 Simon Petrus nickte ihm zu, er solle fragen,  
von wem Jesus spreche.

25 Da lehnte sich dieser zurück an die Brust Jesu  
und fragte ihn:

**Johannes:** Herr, wer ist es? *(Joh 13)*

23 **E:** Er antwortete:

✠ Der die Hand mit mir in die Schüssel eintunkt,  
wird mich ausliefern.

24 Der Menschensohn muss zwar seinen Weg gehen,  
wie die Schrift über ihn sagt.

Doch weh dem Menschen, durch den der Menschensohn ausgeliefert wird!

Für ihn wäre es besser,

wenn er nie geboren wäre. *(Mt 26)*

• Johannes

**ZWEITES EVANGELIUM Joh 13,3–17***Fußwaschung*

**E:** Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes.

3 Jesus, der wusste, dass ihm der Vater alles in die Hand gegeben hatte  
und dass er von Gott gekommen war  
und zu Gott zurückkehrte,

4 stand vom Mahl auf,  
legte sein Gewand ab  
und umgürtete sich mit einem Leinentuch.

5 Dann goss er Wasser in eine Schüssel  
und begann, den Jüngern die Füße zu waschen  
und mit dem Leinentuch abzutrocknen,  
mit dem er umgürtet war.

6 Als er zu Simon Petrus kam,  
sagte dieser zu ihm:

**Petrus:** Du, Herr, willst mir die Füße waschen?

7 **E:** Jesus sagte zu ihm:

✠ Was ich tue, verstehst du jetzt noch nicht;  
doch später wirst du es begreifen.

8 **E:** Petrus entgegnete ihm:

**Petrus:** Niemals sollst du mir die Füße waschen!

**E:** Jesus erwiderte ihm:

✠ Wenn ich dich nicht wasche,  
hast du keinen Anteil an mir.

9 **E:** Da sagte Simon Petrus zu ihm:

**Petrus:** Herr, dann nicht nur meine Füße,  
sondern auch die Hände und das Haupt.

10 **E:** Jesus sagte zu ihm:

✠ Wer vom Bad kommt, ist ganz rein  
und braucht sich nur noch die Füße zu waschen.

Auch ihr seid rein,  
aber nicht alle. \*

• Petrus

12 **E:** Als er ihnen die Füße gewaschen,  
sein Gewand wieder angelegt  
und Platz genommen hatte,  
sagte er zu ihnen:

✠ Begreift ihr, was ich an euch getan habe?

13 Ihr sagt zu mir Meister und Herr,  
und ihr nennt mich mit Recht so; denn ich bin es.

- 14 Wenn nun ich, der Herr und Meister,  
euch die Füße gewaschen habe,  
dann müsst auch ihr einander die Füße waschen.
- 15 Ich habe euch ein Beispiel gegeben,  
damit auch ihr so handelt, wie ich an euch gehandelt habe.
- 16 Amen, amen, ich sage euch:  
Der Sklave ist nicht größer als sein Herr,  
und der Abgesandte ist nicht größer als der,  
der ihn gesandt hat.
- 17 Wenn ihr das wisst – selig seid ihr, wenn ihr danach handelt. *(Joh 13)*

**DRITTES EVANGELIUM** Mt 26,36–46

*Jesus betet im Garten Getsemani während die Jünger schlafen*

**E:** Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus.

<sup>36</sup> **In jener Zeit kam Jesus mit den Jüngern zu einem Grundstück,  
das man Getsemani nennt,  
und sagte zu ihnen:**

✠ **Setzt euch hier, während ich dorthin gehe und bete!**

<sup>37</sup> **E:** Und er nahm Petrus  
und die beiden Söhne des Zebedäus mit sich.

Da ergriff ihn Traurigkeit und Angst,

<sup>38</sup> und er sagte zu ihnen:

✠ **Meine Seele ist zu Tode betrübt.  
Bleibt hier und wacht mit mir!**

<sup>39</sup> **E:** Und er ging ein Stück weiter,  
warf sich auf sein Gesicht und betete:

✠ **Mein Vater,  
wenn es möglich ist, gehe dieser Kelch an mir vorüber.  
Aber nicht wie ich will, sondern wie du willst.**

<sup>40</sup> **E:** Und er ging zu den Jüngern zurück  
und fand sie schlafend.

Da sagte er zu Petrus:

✠ **Konntet ihr nicht einmal eine Stunde mit mir wachen?**

<sup>41</sup> **Wacht und betet,  
damit ihr nicht in Versuchung geratet!**

Der Geist ist willig,  
aber das Fleisch ist schwach.

<sup>42</sup> **E:** Wieder ging er weg, zum zweiten Mal, und betete:

✠ **Mein Vater,  
wenn dieser Kelch an mir nicht vorübergehen kann,  
ohne daß ich ihn trinke,  
geschehe dein Wille.**

<sup>43</sup> **E:** Als er zurückkam,  
fand er sie wieder schlafend,  
denn die Augen waren ihnen zugefallen.

<sup>44</sup> **Und er ließ sie, ging wieder weg  
und betete zum dritten Mal mit den gleichen Worten.**

<sup>42b</sup> ✠ **Mein Vater, wenn dieser Kelch an mir nicht vorübergehen kann,  
ohne daß ich ihn trinke,  
geschehe dein Wille.**

- 45 **E:** Danach kehrte er zu den Jüngern zurück  
und sagte zu ihnen:  
✘ Schlaft ihr immer noch und ruht euch aus?  
Siehe, die Stunde ist gekommen;  
und der Menschensohn wird in die Hände von Sündern ausgeliefert.
- 46 **Steht auf, wir wollen gehen!**  
Siehe, der mich ausliefert, ist da. (Mt 26)

\* Auslassung, Ergänzung oder Änderung des Evangelientextes.

*Apostel in der Reihenfolge Ihres Auftretens:*

Thomas

Jakobus & Johannes

Petrus

Philippus

Matthäus

Bartholomäus

Thaddäus

Simon Kananäus

Jakobus (S. d. Alphäus)

Andreas

Johannes

<sup>1</sup>2015, <sup>2</sup>2018

mit Abdruckerlaubnis der Katholischen Bibelanstalt

Liturgiereferat | Domstraße 40 | 97070 Würzburg | 09 31-386-64 740 | [www.liturgie.bistum-wuerzburg.de](http://www.liturgie.bistum-wuerzburg.de)